

VORAUSSETZUNGEN UND BEWERBUNG

- // Geplantes, aufgenommenes oder abgeschlossenes Studium mit den Studieninhalten Bergbau, Markscheidewesen oder einer ähnlich geeigneten technischen Fachrichtung
- // Nachweis des Sprachniveaus Deutsch C1

NOCH FRAGEN?

Dann schreibe uns an:

// beflissenausbildung@oba.sachsen.de

Gern auch unter Angabe
Deiner Telefonnummer!

SCHICK DEINE BEWERBUNG AN:

// Sächsisches Oberbergamt
Referat 11/Personal
Kirchgasse 11
09599 Freiberg

oder per E-Mail an:
personal@oba.sachsen.de

Bitte gib an, welcher Zeitraum möglich ist
und welche Bereiche Dich interessieren!



Herausgeber
Sächsisches Oberbergamt
Kirchgasse 11 | 09599 Freiberg
pressestelle@oba.sachsen.de
Gestaltung und Satz: blrck.de
Bildnachweise: Robert Wand, Sächsisches Oberbergamt (Titel),
Thomas Ackermann, Wismut GmbH (Innenseite)



www.oba.sachsen.de



SÄCHSISCHES
OBERBERGAMT



Freistaat
SACHSEN

DEINE BEFLISSENENAUSBILDUNG IM OBERBERGAMT!

Die Beflissenenusbildung umfasst insgesamt 200 Schichten. Dabei erlangst Du je nach Fachrichtung bergmännische Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse sowie zusätzlich markscheiderische Befähigungen in verschiedenen Ausbildungsabschnitten. In der Grundausbildung kannst Du im Rahmen von 120 Schichten bergmännische Grundarbeiten eigens ausüben, Einblicke in die ingenieurtechnische Arbeit sowie Kenntnisse der bergbaubezogenen umwelt- und geotechnischen Verfahren erlangen. Die Ausbildungsabschnitte dafür absolvierst Du in der Regel in mehreren Bergbau-Unternehmen, mindestens aber in einem untertägigen Betrieb. Die weiterführende Ausbildung mit 80 Schichten soll Dir Einblicke in die artverwandten Bereiche des Bergbaus geben.

Ein Teil dieses Abschnitts kannst Du auch im Sächsischen Oberbergamt absolvieren – die perfekte Grundlage für Dein späteres Arbeitsleben, denn im Bergbau wird Dich das Bundesberggesetz stets begleiten. Lerne die Aufgaben der Bergbehörde kennen und sichere Dir einen Ausbildungsabschnitt der Beflissenenusbildung im Sächsischen Oberbergamt in Freiberg!

WARUM EINE BEFLISSENEN- AUSBILDUNG?

Beflissene werden in Bergbaubetrieben und im Sächsischen Oberbergamt mit umfangreichen Aufgaben betraut, die in der Regel über ein normales Praktikum hinausgehen. Mit Abschluss der Beflissenenusbildung erhältst Du eine Abschlussbescheinigung und damit die Voraussetzung, um Dich später für das Referendariat im Bergfach bzw. Markscheidefach bewerben zu können.

DAS OBERBERGAMT ALS AUSBILDUNGSBEHÖRDE

Das Sächsische Oberbergamt kann mit seiner Vielzahl an unterschiedlichen Aufgaben punkten! Wir sind der zentrale Ansprechpartner für den Bergbau in Sachsen als:

- // Aufsichts- und Genehmigungsbehörde,
- // Fachbehörde,
- // Sonderpolizeibehörde und
- // Dienstleister.

Mit derzeit 89 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind wir eine für ganz Sachsen zuständige Landesbehörde mit Sitz im Herzen der Silberstadt Freiberg.

Das Aufgabenspektrum umfasst drei Abteilungen:

Abteilung 1 – Personal, Haushalt, IT und Digitalisierung, Justizariat und Controlling

Abteilung 2 – Bergaufsicht Steine-Erden- und Braunkohlenbergbau, Zulassung von Betriebsplänen, Braunkohlesanierung und Planfeststellungsverfahren

Abteilung 3 – Bergaufsicht Untertagebergbau, Zulassung von Betriebsplänen, Gefahrenabwehr aus dem Altbergbau, Sanierungsbergbau und Markscheidewesen

Insbesondere in den technischen Fachreferaten lernst Du während Deines Ausbildungsabschnitts im Sächsischen Oberbergamt die Arbeit in der Bergaufsicht vor Ort auf Befahrungen im Betrieb und auf der Baustelle kennen.

Im Büro erhältst Du Einblicke in die bergrechtlichen Genehmigungsverfahren, in das Aufgabenspektrum der Bergbehörde und in die hausinternen Abläufe und Verfahren.

Mehr zur Beflissenenusbildung findest Du hier:

